

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 22. Sitzung (18. TA)

des Kinder- und

Jugendhilfeausschusses

am Donnerstag, 18.01.2018,
Verwaltungsgebäude, Goetheplatz, 1.
OG, Raum 107
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: Uhr

Anwesend:

Mitglieder des Rates und in der Jugendhilfe erfahrene und tätige Männer und Frauen

Stefan Hebbel

Jannik Klein

CDU

Rudolf Müller

CDU

Aylin Dogan

SPD

Stefan Baake

BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN

Dennis Marco Wodzickowski

BÜRGERLISTE

Agnes Pötz

FDP

Vertreter aus dem Bereich der freien Träger der Jugendhilfe und dem Bereich der Wohlfahrtsverbände

Petra Clemens

Förder- und Trägerverein freie Jugendzentren

Agnes Dahlem

Caritasverband Leverkusen e. V.
Vertreter für Frau Krämer (Arbeiterwohlfahrt)

Manfred Hans

Vertreterin für Herrn Höroldt (Diakonisches Werk)

Sabine Schäfer

Beratende Mitglieder gem. § 4 Abs. 3 der Satzung für den Fachbereich Kinder und Jugend

Marc Adomat

Beigeordneter
Vertreter für Herrn Hirth (Katholische Kirche)

Thomas Droege

Vertreterin für Frau Rusch-Witthohn (Frauenbüro)

Claudia Odendahl

Angela Hillen

Anja von Hebel

Sören Schultes

Polizei

Rabia Taskesen

Irina Prüm

Stadtelternrat

Schriftführung:

Frank Galenzowski

Kinder- und Jugend (51)

Hermann Carl

Kinder- und Jugend (51)

Manja Greger

Dezernat IV

Petra Krieger

Kinder- und Jugend (51)

Wolfgang Mark

Kinder- und Jugend (51)

Nelly Schreiner

Dezernat IV

Wilberg

Kinder- und Jugend (51)

Es fehlen entschuldigt:

Mitglieder des Rates und in der Jugendhilfe erfahrene und tätige Männer und Frauen

Jörg Ulrich Theis

SPD

Mats Schettina

Vertreter aus dem Bereich der freien Träger der Jugendhilfe und dem Bereich der Wohlfahrtsverbände

Denise Kreft

Bund der Deutschen Kath. Jugend

Björn Dunkel

Ev. Jugend Leverkusen

Sabine Krämer

Arbeiterwohlfahrt

Hans Höroldt

Diakonisches Werk

Beratende Mitglieder gem. § 4 Abs. 3 der Satzung für den Fachbereich Kinder und Jugend

Sabine Rusch-Witthohn

Frauenbüro

Torsten Heymann

Amtsgericht

Susanne Bräuer

Agentur für Arbeit Leverkusen

Michael Hirth

Katholische Kirche

Veronika Kuffner

Evangelische Kirche

T a g e s o r d n u n g

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1 Eröffnung der Sitzung.....	4
2 Niederschriften	4
3 Förderung von Tageseinrichtungen für Kinder freier Träger - Übernahme des Trägeranteils für die Tageseinrichtungen für Kinder des Caritasverbandes Leverkusen e. V. Maximilian Kolbe, Pommernstr. 125 und St. Matthias, Spandauer Str. 20 - Nr.: 2017/2012.....	4
4 Bericht über die aktuelle Situation und weitere Entwicklung der Kindertagesstätten in Leverkusen	4
5 Betreuungsplätze in den Tageseinrichtungen für Kinder in Leverkusen für das Kindergartenjahr 2018/2019 nach dem Kinderbildungsgesetz - Nr.: 2017/2035.....	5
6 Information zum aktuellen Stand „unbegleitete minderjährige Flüchtlinge“ .6 Bericht des Dezernenten	6
Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 11/2017).....	8

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Rh. Rudolf Müller eröffnet als Vorsitzender die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 Niederschriften

Der Ausschuss nimmt die Niederschrift über die 21. Sitzung (18. TA) am 16.11.2017 zur Kenntnis.

3 Förderung von Tageseinrichtungen für Kinder freier Träger - Übernahme des Trägeranteils für die Tageseinrichtungen für Kinder des Caritasverbandes Leverkusen e. V. Maximilian Kolbe, Pommernstr. 125 und St. Matthias, Spandauer Str. 20 - Nr.: 2017/2012

Frau Dahlem (Caritasverband) nimmt an der Abstimmung gem. § 31 GO nicht teil.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

4 Bericht über die aktuelle Situation und weitere Entwicklung der Kindertagesstätten in Leverkusen

Frau Hillen (Kinder- und Jugend) berichten über die aktuelle Situation und weitere Entwicklung der Kindertagesstätten in Leverkusen.

5 Betreuungsplätze in den Tageseinrichtungen für Kinder in Leverkusen für das Kindergartenjahr 2018/2019 nach dem Kinderbildungsgesetz
- Nr.: 2017/2035

Frau Hillen teilt mit, dass es bei der Tageseinrichtung Max-Beckmann-Straße noch eine Veränderung gibt:

Die Übersicht der Betreuungsplätze im Kindergartenjahr 2018/19 wird dahingehend geändert, dass auf Seite 10, Bezirk III, Schlebusch-Nord, Tageseinrichtung für Kinder Max-Beckmann-Str. 66, die Betreuungsplätze wie im Kindergartenjahr 2017/18 ausgewiesen werden:

Gruppenform I, 45 Wochenstunden, 6 u3-Plätze, 14 ü3-Plätze. Gruppenform II, 45 Wochenstunden, 10 u3-Plätze. Gruppenform III, 45 Wochenstunden, 20 ü3-Plätze. Gesamt 50 Plätze. Dies ist Bestandteil des Beschlusses.

Der Beschlusssentwurf wird auf Antrag von Rh. Stefan Heibel (CDU) um einen Punkt 5 erweitert, der eigenständig an den Rat weitergeleitet werden soll:

Der Kinder- und Jugendhilfeausschuss bittet den Rat, die Verwaltung zu beauftragen, vor diesem Hintergrund auch weiterhin im Hinblick auf die Gewährleistung des Rechtsanspruchs auf einen Betreuungsplatz für Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt bei jedem größeren Bebauungsplanverfahren den Neubau einer Tageseinrichtung für Kinder und/oder die Nutzung einer Großtagespflege planerisch zu berücksichtigen.

Darüber wird abgestimmt:

- einstimmig -

Anschließend erfolgt die Abstimmung über den geänderten Beschlusssentwurf.

Punkt 5. ist an den Rat weiterzuleiten.

Beschluss:

1. Für das am 01.08.2018 beginnende Kindergartenjahr 2018/2019 werden entsprechend der Anlage 1 die aufgezeigten Betreuungsplätze in Tageseinrichtungen für Kinder in Leverkusen nach § 19 Abs. 3 des Gesetzes zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz - KiBiz) vom 30.10.2007 als Grundlage für die gesetzliche Förderung festgeschrieben.
2. Sollten sich im Einzelfall bis zum 16.02.2018 noch kleinere Veränderungen seitens der Träger bei der Beantragung der Förderung nach der Satzung der Stadt Leverkusen über die Förderung der Tageseinrichtungen für Kinder vom 07.11.2011 ergeben, wird der Jugendhilfeplaner beauftragt, die

Jugendhilfeplanung für das Kindergartenjahr 2018/2019 entsprechend fortzuschreiben. Strukturelle Veränderungen der Jugendhilfeplanung bedürfen weiterhin einer Beschlussvorlage oder ggf. eines Dringlichkeitsbeschlusses.

3. Die Endfassung der Übersicht nach Anlage 1 ist den Mitgliedern des Kinder- und Jugendhilfeausschusses nach dem 15.03.2018 über z.d.A. Rat zur Kenntnis zu bringen.
4. Die aufgezeigte generelle Bedarfs-/Versorgungssituation ab dem Kindergartenjahr 2018/2019 und die diesbezüglich möglichen verbessernden Maßnahmen werden zur Kenntnis genommen.
5. Der Kinder- und Jugendhilfeausschuss bittet den Rat, die Verwaltung zu beauftragen, vor diesem Hintergrund auch weiterhin im Hinblick auf die Gewährleistung des Rechtsanspruchs auf einen Betreuungsplatz für Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt bei jedem größeren Bebauungsplanverfahren den Neubau einer Tageseinrichtung für Kinder und/oder die Nutzung einer Großtagespflege planerisch zu berücksichtigen.

- einstimmig -

6 Information zum aktuellen Stand „unbegleitete minderjährige Flüchtlinge“

Frau Hillen (Kinder- und Jugend) informiert den Ausschuss über den aktuellen Stand zum Thema „unbegleitete minderjährige Flüchtlinge“.

Bericht des Dezernenten

Förderung von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege - Neues Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2017 bis 2020“

Zum 01.01.17 ist rückwirkend das am 29.06.17 verkündete Gesetz zum weiteren quantitativen und qualitativen Ausbau der Kindertagesbetreuung als Grundlage des Investitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung 2017-2020“ in Kraft getreten. Im Rahmen dieses vierten Investitionsprogramms des Bundes wird die Schaffung neuer Betreuungsplätze in Tageseinrichtungen für Kinder im Alter von null Jahren bis zum Schuleintritt ebenso gefördert, wie Aufwendungen für Betreuungsplätze in Tageseinrichtungen, die ohne Erhaltungsmaßnahmen wegfallen würden.

Für die Stadt Leverkusen ist im Rahmen dieses Investitionsprogramms zunächst ein Budget in Höhe von insgesamt rd. 2,34 Mio. Euro, aufgeteilt auf rd. 1,76 Mio. € für neue Betreuungsplätze und zunächst max. rd. 585.000 € für Erhaltungsmaßnahmen, reserviert worden. Bis spätestens zum 10.01.18 mussten entscheidungsreife Anträge beim Landschaftsverband Rheinland, Landesjugendamt (LVR) vorliegen. Soweit aufgrund der örtlichen Bedarfslage entscheidungsreife Anträge vorgelegt wurden, die über das jeweilige Jugendamtskontingent hinausgehen, wird darüber ab Mitte Januar 2018 entschieden. Die Anträge waren daher entsprechend zu priorisieren.

Zum Meldetermin 10.01.18 sind 5 priorisierte Anträge beim LVR vorgelegt worden:

1. Kita Heinrich-Lübke-Str. 140, Stadt Leverkusen, beantragte Förderung rd. 1,76 Mio. €
2. Kita Dhünnstr. 12 a, Stadt Leverkusen, beantragte Förderung rd. 293.000 €
3. Kita Dhünnstr. 12 c, Stadt Leverkusen, beantragte Förderung rd. 293.000 €
4. Kita Kurtekottenweg 10-12, DRK, beantragte Förderung rd. 628.000 €
5. Kita Alte Landstr. 84, Ev. Kirche, beantragte Förderung rd. 93.000 €.

Ankündigung einer Vorlage zur Änderung der Satzung über die Förderung von Kindern in der Tagespflege

Bislang erhalten Betreiberinnen und Betreiber von Großtagespflegestellen finanzielle Unterstützung seitens der Stadt im Rahmen der Satzung über die Förderung von Kindern in der Tagespflege.

Sobald aber eine Betreiberin bzw. ein Betreiber weitere Großtagespflegestellen eröffnen möchte, rechnet sich das oftmals nicht, da die Kostenbeteiligung durch die Stadt zu gering ausfällt.

Das Interesse, weitere Großtagespflegestellen zu errichten, wenn der finanzielle Rahmen gegeben ist, hat sich verstärkt. Da hierdurch weitere Plätze für die Kinderbetreuung der unter 3Jährigen geschaffen werden können, ist beabsichtigt, die Satzung über die Förderung von Kindern in der Tagespflege anzupassen, so dass für alle Großtagespflegestellen ab 2 Standorten die Eröffnung einer weiteren Großtagespflegestelle auch kostenwirksam interessant wird.

Die Satzung soll dahingehend angepasst werden, dass die Kosten der freigestellten Person, die Kosten von Vertretungskräften, die Kosten der Miete (Erhöhung der Pauschale) zukünftig übernommen werden können.

Die Vorlage wird in den nächsten Turnus eingebracht.

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 11/2017)

Keine Zusatzanfragen

Rudolf Müller schließt die Sitzung gegen Uhr.

Rudolf Müller
Vorsitzende/r

Frank Galenzowski
Schriftführer/in